

Curriculum Vitae

Prof. Dr. Peter W. Marx

Professor für Medien- und Theaterwissenschaft
Institut für Medienkultur und Theater
Meister-Ekkehart-Str. 11
Universität zu Köln
D-50 937 Köln
Email: peter.marx@uni-koeln.de

Geburtstag: 7. Juni 1973
Geburtsort: Limburg an der Lahn

Schulische Ausbildung und Studium

2000 Abschluss der Dissertation *Theater und kulturelle Erinnerung. Kultursemiotische Untersuchungen zu George Tabori, Tadeusz Kantor und Rina Yerushalmi*. (Prädikat: *summa cum laude*)

1999 Hebraicum an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt/ Main

1997 Magister Artium (Magisterarbeit: „Versuch einer Annäherung an Heiner Müllers ‚Bildbeschreibung‘ unter den Gesichtspunkten der strukturalen Semantik“)

1992 –1997 Studium der Fächer Deutsche Philologie, Publizistik und Theaterwissenschaft an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

1992 Abitur

Beruflicher Werdegang

2021-2023 Geschäftsführender Direktor des Instituts für Medienkultur und Theater

2016- regelmäßige Lehraufenthalte an der Jawaharlal Nehru University (New Delhi, Indien)

2013- Ko-Organisator von [sic!] – einer internationalen Summer School in Kooperation mit der Northwestern University

2012- Ernennung zum W3-Professor für Theater- und Medienwissenschaft an der Universität zu Köln und Direktor der Theaterwissenschaftlichen Sammlung

2009-2012 März: Ernennung zum außerordentlichen Professor für Theaterwissenschaft an der Universität Bern

2002-2009 August: Berufung auf eine Juniorprofessur für „Theaterwissenschaft mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung“ am Institut für Theaterwissenschaft der Universität Mainz

Stipendien und Auszeichnungen

2023	FRONTIER-Stipendium der Alexander von Humboldt-Stiftung für einen dreiwöchigen Forschungsaufenthalt an der Tel Aviv University
2022	Gastprofessor an der University of Malta
2016	Benjamin Meaker Visiting Professor an der University of Bristol
2015	BIRTHA-Distinguished Lecturer an der University of Bristol
2005	Sommersemester: Gastdozentur am Institut für Theaterwissenschaft der Universität Wien
2004-2006	Gewährung eines Feodor-Lynen-Fellowships durch die Alexander von Humboldt-Stiftung zur Durchführung eines Forschungsprojektes an der Columbia University in the City of New York als short-term-fellow in den Jahren 2004-2006: Aug.-Okt. 2005; Okt. 2005-März 2006
2002	Auszeichnung der Dissertation mit dem Forschungsförderungspreis der <i>Freunde der Universität Mainz</i> e. V. für das Jahr 2002
1997-2000	Stipendiat des DFG-Graduiertenkollegs „Theater als Paradigma der Moderne“ (Mainz)

Wissenschaftliche Aktivitäten

2023-	Mitglied im Beirat des Archivs der Salzburger Festspiele Mitglied im Beirat des Projekts »Theaterarchive« des Deutschen Literatur-Archivs Marbach
2021-	Assoziiertes Mitglied des The Tsikinya-Chaka-Centre an der University of the Witwaterstrand, South Africa
2017-	Mitglied im Editorial Board von <i>Elements: Shakespeare Performance</i> (Ed. William Worthen/Cambridge University Press) Begründung der Schriftenreihe <i>Szene & Horizont</i> im J. B. Metzler Verlag (Stuttgart)
2016-2021	Mitglied im Editorial Board von <i>Theatre Research International</i>
2013-2021	Mitglied im Executive Committee der International Federation of Theatre Research (IFTR); Wiederwahl für eine zweite Amtszeit in 2017
2013-2015	Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats des <i>Ludwig Boltzmann Instituts für Neulateinische Studien</i> ; Innsbruck
seit 2010	Jury-Mitglied für den Martin-Lehnert-Preis der Deutschen Shakspeare-Gesellschaft
seit 2008	Berufung in den Fachgutachterausschuss des DAAD
2009-2016	Schriftleiter für <i>Forum Modernes Theater</i>
2007	Mitglied im wissenschaftlichen Beirat für <i>Forum Modernes Theater</i>

Ausstellungen

- 2023 *Das ganze Drama: Shakespeares First Folio* in Kooperation mit dem Wallraf-Richartz-Museum, Köln; Kurator.
- 2022/23 *Sensation des Sehens. Vol. 1: Das Barock. Die Sammlung Werner Nekes* in Kooperation mit dem Wallraf-Richartz-Museum, Köln; Kurator.
- 2017/18 *Im Spielrausch. Von Königinnen, Pixelmonstern und Drachentöttern.* (Exhibition on Plays, Games and Video Games) i Gemeinsam mit dem Museum für Angewandte Kunst Köln (MAKK); Mitglied des Kuratorenteams.
- 2012/13 *Raum-Maschine Theater: Szene und Architektur.* Gemeinsam mit dem Museum für Angewandte Kunst Köln (MAKK); Leiter des Kuratorenteams.
- 2014 *A Party for Will! Zu Shakespeares 450. Geburtstag.* Gemeinsam mit dem Museum für Angewandte Kunst Köln (MAKK); Leiter des Kuratorenteams.
- 2017/18 *Im Spielrausch. Von Königinnen, Pixelmonstern und Drachentöttern.* Gemeinsam mit dem Museum für Angewandte Kunst Köln (MAKK); Mitglied des Kuratorenteams.

Forschungsschwerpunkte

Theatergeschichte (bes. 19. und 20. Jahrhundert)

Critical Media History

Formation und Transformation visueller Kultur vom Mittelalter bis zur Gegenwart.

Kulturwissenschaft

Populäre Kultur und Medienwissenschaft („Inszenierung von Fremdheit in Filmen und TV-Serien“)

Interkulturalität

Jüdische Studien

Shakespeare und sein Theater, Shakespeare-Rezeption in Deutschland

Frühe Neuzeit

Metropolitane Kultur